

Richtlinien zur Beurteilung von Exponaten der Open Philately

1. Exponate im Wettbewerb

Diese Richtlinien wurden für die Open Philately erarbeitet, um Preisrichtern bei der Beurteilung und Sammlern bei der Erarbeitung von Exponaten zu helfen.

2. Regeln

Ziel der Open Philately ist es, den Bereich von Exponaten zu erweitern und Philatelisten zu erlauben, auch Objekte aus anderen Sammelgebieten mit aufzunehmen, sofern diese dazu dienen, das ausgestellte philatelistische Material zu erweitern und in seinem Verständnis zu vertiefen. Damit soll es möglich werden, den Grad der Forschung nachzuweisen, indem das philatelistische Material in seinem kulturellen, gesellschaftlichen, industriellen, kommerziellen oder einem anderen Kontext gezeigt wird und so die Kenntnis des Themas erweitert und vertieft wird. Durch die Zulassung solch erweiterten Materials will die Open Philately dazu beitragen, neue Sammler zur Qualifikation und Freude als Aussteller zu bewegen und die Attraktivität des Hobbys zu unterstreichen.

2.1 Das philatelistische Material muss mindestens 50% des Exponats ausmachen.

2.2 Es ist nicht notwendig, dass das nicht-philatelistische Material die Hälfte des Exponats ausmacht, aber die Verschiedenheit des nicht-philatelistischen Materials wird die Beurteilung der 'Bearbeitung' sowie des 'Materials' beeinflussen.

3. Prinzipien des Exponat-Aufbaus

Die Open Philately zeigt die beiden Aspekte des philatelistischen und nicht-philatelistischen Materials, und das Exponat muss das gewählte Thema in einer phantasievollen und kreativen Weise darstellen.

In Exponaten der Open Philately darf gezeigt werden:

3.1 Jegliches philatelistisches Material, das auch in anderen Ausstellungsklassen gezeigt werden kann (vgl. SREVs).

3.2 Das nicht-philatelistische Material kann alle Arten von Objekten beinhalten, sofern es sich nicht um gefährliches oder verbotenes Material handelt. Das nicht-philatelistische Material muss themenrelevant sein und zur Erläuterung des Themas beitragen.

3.3 Ein Exponat der Open Philately muss die Entwicklung des gewählten Themas in einer phantasievollen und kreativen Weise darstellen.

3.4 Das philatelistische Material muss mit den philatelistischen Fachausdrücken beschrieben sein, wie sie auch für die Beschreibungen von Exponaten in den entsprechenden Klassen der Traditionellen Philatelie, Postgeschichte, Thematik u.a. verwendet werden.

3.5 Das nicht-philatelistische Material muss ebenfalls beschrieben werden und für die Entwicklung des Themas dienlich sein.

3.6 Exponate können einen Aufbau nach zeitlichen, geografischen oder anderen dem Aussteller zweckmäßig erscheinenden Gesichtspunkten haben.

4. Kriterien für die Beurteilung der Exponate

4.1 Zum Verständnis der Bedeutung eines Exponats der Open Philately mag es notwendig sein, einen erklärenden Text vorweg zu stellen, der die Hintergrundinformation liefert. Er sollte jedoch knapp und klar sein, und das nicht-philatelistische Material muss dazu beitragen, das Verständnis und die Attraktivität des Themas der Open Philately zu vertiefen.

4.2 Exponate der Open Philately werden von ausgewiesenen Juroren beurteilt, die in ihren betreffenden Gebieten qualifiziert sind.



Bearbeitung und Bedeutung	30
Titel und Plan	10
philatelistische Bearbeitung	5
nicht-philatelistische Bearbeitung	5
philatelistische Bedeutung	5
nicht- philatelistische Bedeutung	5
Kenntnis und Forschung	35
philatelistische Kenntnis und Forschung	20
nicht-philatelistische Kenntnis und Forschung	15
Material	30
Erhaltung	10
Seltenheit	20
Präsentation	5
Total	100

5. Bearbeitung und Bedeutung

5.1 Insgesamt zehn Punkte sollten für Titel und Plan vergeben werden, das Verhältnis zwischen dem Titel des Exponats, der Breite des Themas und dem Aufbau des Exponats.

Alle Exponate der Open Philately müssen eine Einführungs- oder Titelseite haben. Sie zeigt:

- Ziel des Exponats
- Relevante Allgemeine Information zum Thema, das im Exponat dargestellt wird
- Einen Plan, der den Aufbau des Exponats darlegt. Der Plan sollte keinen ausführlichen Text enthalten, sondern die logische Gliederung des Themas in Abschnitte, die für die Jury und Besucher den Inhalt des Exponats widerspiegeln
- Angaben über die eigene Forschung
- Eine Bibliographie.

Eine wohl überlegte Einführung hilft dem Aussteller ebenso wie der Jury, den anderen Ausstellern und den Besuchern.

5.2 Insgesamt 30 Punkte können für Bearbeitung und Bedeutung vergeben werden.

5.3 Bei der Bearbeitung entfallen je fünf Punkte auf das philatelistische und nicht philatelistische Material.

5.4 Entsprechend werden für die Bedeutung je fünf Punkte für das philatelistische und nicht philatelistische Material vergeben.

6. Kenntnis und Forschung

6.1 Forschung sollte in einem weiteren Sinne verstanden werden und widerspiegeln, dass der Aussteller sein Thema gründlich kennt. Diese Kenntnis drückt sich in der Auswahl des Materials und in der knappen, aber ausreichenden Textbeschreibung aus.

6.2 Für Kenntnis und Forschung können insgesamt 35 Punkte vergeben werden.

6.3 Diese 35 Punkte verteilen sich in 20 Punkte für philatelistische Kenntnis und Forschung sowie 15 Punkte für nicht-philatelistische Kenntnis und Forschung.

7. Erhaltung und Seltenheit

7.1 Insgesamt 30 Punkte können für Erhaltung und Seltenheit vergeben werden.

7.1.1 Diese 30 Punkte verteilen sich in 10 Punkte für Erhaltung des philatelistischen wie auch nicht-philatelistischen Materials sowie 20 Punkte für die Seltenheit des philatelistischen wie auch nicht-philatelistischen Materials.

7.1.2 Reproduktionen sollten in der Größe mindestens 25% vom Original abweichen.



7.2 Philatelistisches Material:

7.2.1 Alles philatelistische Material muss original sein.

7.3 Nicht-philatelistisches Material:

7.3.1 Alles nicht-philatelistische Material, einschließlich von Photographien, sollte wo möglich original sein.

7.3.2 Es wird erwartet, dass Aussteller bei der Ausgestaltung des Exponats die Möglichkeiten der Verwendung nicht-philatelistischen Materials voll ausnutzen und dass sie eine große Vielfalt von nicht-philatelistischem Material – nicht nur Postkarten und anderes Bildmaterial – einsetzen.

8. Präsentation

8.1 Eine gute Präsentation, die bis zu fünf Punkte bringen kann, ist wichtig. Das Exponat sollte gefällig sein und ausgewogen auf jedem Blatt im Rahmen sowie auch im Gesamteindruck des Exponats.

8.2 In Anbetracht des oft unüblichen Formats des nicht-philatelistischen Materials wird die Aufmachung auf A3-Blättern empfohlen, um eine attraktivere Aufmachung zu erzielen.

8.3 Das nicht-philatelistische Material darf nicht dicker als 5 mm sein, so dass es noch in die Standard-Ausstellungsrahmen passt.

Eines der wichtigsten Ziele der Open Philately ist die Förderung des Sammelns.